

## NIEDERSCHRIFT

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr**  
**in der Legislaturperiode 2011 bis 2016**  
**am 06.06.2011**  
**Turmzimmer des Bürgerhauses, Schulstraße 4, 35274 Kirchhain**

**Anwesend waren:**Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Angelika Aschenbrenner

Herr Ralph Binz

Herr Edwin Groß

Herr Olaf Hausmann

Vertretung für Frau Katharina Schmidt

Herr Michael Kojetinsky

Herr Prof. Dr. Erhard Mörschel

Ausschussvorsitzender

Frau Karin Pielsticker

Vertretung für Herrn Holger Lesch

Frau Dagmar Schmidt

Anwesend ohne Stimmrecht

Herr Gerd Althainz

Frau Hannelore Behrendt

Herr Reinhard Heck

Herr Reiner Nau

Herr Uwe Pöppler

Herr Willibald Preis

(ab TOP 4)

Frau Helga Sitt

Für den Magistrat

Herr Bürgermeister Jochen Kirchner

Herr Stadtrat Dr. Christian Lohbeck

Herr Erster Stadtrat Dietmar Menz

(bis TOP 6)

Herr Stadtrat Reinhard Stöber

(bis TOP 6)

Schrifführer

Herr Dirk Lossin

Für die Verwaltung

Herr Volker Dornseif

Leiter Fachbereich 4/Stadtbauamt

Gäste

Herr Jürgen Lerch

Fahrplaninitiative Main-Weser-Bahn im Takt

Herr Dr. Franz Grolig

**Beginn der Sitzung:**

18:00 Uhr

**Ende der Sitzung :**

20:35 Uhr

## **Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011**

### **(TOP 1)**

#### **Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ausschusses rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss nach § 53 i.V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

## **Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011**

### **(TOP 2)**

#### **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 16.05.2011**

Der Ausschussvorsitzende stellte fest, dass gegen die zugestellte Niederschrift bisher keine Einwände erhoben worden sind.

Auf entsprechende Rückfrage war dies auch in der Ausschusssitzung nicht der Fall.

Die Niederschrift gilt daher gemäß § 29 Abs. 4 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Kirchhain als genehmigt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011**

**(TOP 3) 1/2011-2016**

**Einrichtung einer Tempo-30-Zone im Bereich zwischen der Niederrheinischen Straße/Alsfelder Straße/Bodenbacher Weg/An der Ohmtalbahn**

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2

Der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr empfiehlt dem Bürgermeister als örtliche Straßenverkehrsbehörde, dem Antrag der Anliegerinitiative vom September 2010 zur Einrichtung einer Tempo-30-Zone, vertreten durch Herrn Artur Krause, zu entsprechen. -/-

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011**

**(TOP 4) 2/2011-2016**

**Austritt aus dem Gasversorgungszweckverband (GVZ)**

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung

- a) die Mitgliedschaft im Gasversorgungszweckverband des Landkreises Marburg-Biedenkopf (GVZ) nach § 18 Abs. 2 der Satzung des Verbandes aus wichtigem Grund zu kündigen.
- b) gemäß § 15 Abs. 2 des Konzessionsvertrages zwischen dem GVZ und der "SN-Gas" (heute E.On Mitte AG, Kassel) Auskunft über die technischen und wirtschaftlichen Grundlagen der Gasversorgung zu verlangen, um die zur Feststellung des Sachzeitwertes notwendigen Daten über das Gasnetz zu erhalten.

Der Magistrat wird gebeten, vorbereitende Arbeiten für eine Neuausschreibung des Konzessionsvertrages einzuleiten. -/-

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011**

**(TOP 5) 3/2011-2016**

**Schlaglochprogramm 2011, Konzept der Ausführung**

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Die Aufteilung der zur Verfügung stehenden Mittel aus dem Schlaglochprogramm 2011 in Höhe von 241.000,00 € (246.800,00 € Zuteilung abzüglich erfolgter Ausgaben für Kaltmischgut in Höhe von 5.800,00 €) erfolgt nach folgendem Verteilungsschlüssel:

50% Kernstadt Kirchhain  
50% Stadtteile

Die zur Verfügung stehenden Mittel für die Stadtteile werden gemäß der aktuellen Einwohnerzahlen verteilt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011**

**(TOP 6) 4/2011-2016**

**Radwegenetz in der Gemarkung Kirchhain**

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

**Bahn Süd**

Der Förderantrag DARM00428 Ausbau Radwegenetz Burgwald, Gemarkung Kirchhain, vom 03.06.2008 auf Gewährung einer Zuwendung nach Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz-Kompensationsbetrag nach § 5 Abs. 3 Entflechtungsgesetz (GVFG-Komp.) und Finanzausgleichsgesetz (FAG) wird zurückgenommen.

Die Anmeldung und Berücksichtigung der geschätzten Summen zur Umsetzung für den Abschnitt 3 in Höhe von 28.200,00 € und der Abschnitte 1 und 2 in Höhe von 154.700,00 € erfolgt im Rahmen der Haushaltsberatung für den Haushalt 2012.

**Radweg „Sandfang“**

Der Radweg entlang der renaturierten Flutmulde hat für den Ausschuss keine vorrangige Priorität. Sofern ein entsprechendes Bauvorhaben im Rahmen der Flurbereinigung realisiert werden kann, wird dies selbstverständlich begrüßt.

**Gesamtradwegenetz**

Dem Gesamtradwegenetz für die Stadt Kirchhain wird zugestimmt (Anlage 3). -/-

**Anmerkung:**

Die Realisierung des Radwegenetzes kann in Abhängigkeit von den jeweils zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln vorgenommen werden.

## **Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011**

### **(TOP 7.1)**

#### **Städtebauliche Rahmenplanung Bahnhof/Bahnhofsumfeld**

Bürgermeister Jochen Kirchner und Fachbereichsleiter Volker Dornseif informierten die Ausschussmitglieder darüber, dass der Stadt Kirchhain inzwischen ein Kaufpreisangebot der DB Services Immobilien GmbH vorliegt. Der Magistrat hat sich in seiner Sitzung am 25.05.2011 mit der Thematik befasst und empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, dem Angebot näher zu treten. Die Deutsche Bahn wird gebeten, der Stadt einen Entwurf für den Kaufvertrag zuzusenden.

Gegenstand des Ende Mai 2011 eingereichten Förderantrages nach GVFG / FAG ist die in der beiliegenden Entwurfsskizze (s. Anlage) erfolgte Darstellung, die den Teilabschnitt des Feldweges zwischen der Biegenstraße und der Schefferstraße beinhaltet. Dort sollen nach dem Abriss des Güterschuppens 6 Parkbuchten für Busse sowie 53 Stellplätze für PKW (P+R) angelegt werden. Der betreffende Bereich (als Teilfläche 3 bezeichnet) hat für die weitere Entwicklung des Bahnhofsumfelds eine ganz erhebliche Bedeutung. Weitere Parkflächen sollen in den anschließend zu entwickelnden Teilbereichen 1 und 2 geschaffen werden, damit in der Summe die insgesamt für den Förderantrag notwendigen deutlich mehr als 100 P+R Parkplätze ausgewiesen werden können. -/-

## **Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011**

### **(TOP 7.2)**

#### **Kanalsanierung in der Kernstadt Kirchhain, Teilabschnitte "Bahnhof" und "Feldweg"**

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 01.06.2011 der Sanierung von Kanälen in Teilabschnitten der Straßen „Am Bahnhof“ und „Feldweg“ zugestimmt. Mit den Arbeiten in der Straße „Am Bahnhof“ soll bereits ab dem 14.06.2011 begonnen werden. Die Straßenoberfläche wird in dem betreffenden Bereich komplett erneuert; dies geschieht teilweise mit den Mitteln aus dem „Schlaglochprogramm“. -/-

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011****(TOP 7.3)****Ausbau des Knotenpunktes L3089/K32/K11 bei Stausebach**

Das Amt für Straßen- und Verkehrswesen Marburg plant den Ausbau des Kreuzungsbereichs L 3089/K32/K11 bei Stausebach zu einem Kreisverkehrsplatz. Um möglichst bald Baurecht zu erreichen, wurde ein Antrag zum Verzicht auf das Planfeststellungsverfahren gestellt.

Diesem Ansinnen hat der Magistrat entsprochen.

Mitarbeiter Volker Dornseif (Leiter Fachbereich 4/Stadtbauamt) erläuterte dem Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr technische Einzelheiten zur vorgesehenen Umgestaltung des mit 428.000,00 € veranschlagten Projekts. Die Ausführung soll unter halbseitiger Sperrung erfolgen. Die Bauzeit ist mit rd. 3 Monaten angesetzt. Die Ausführung des mit einem Außendurchmesser von 40 m und einer Fahrbahnbreite von 6 m ausgebildeten Kreisverkehrsplatzes ist für das Jahr 2012 vorgesehen. -/-

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011****(TOP 7.4)****Errichtung eines Bürgerkraftwerkes (Photovoltaik) auf dem Dach des Feuerwehrstützpunktes Kirchhain**

Mit der Firma Solar Wagner ist Einvernehmen darüber erzielt worden, dass auf dem Dach des Feuerwehrstützpunktes Kirchhain ein sogenanntes „Bürgerkraftwerk“ realisiert werden soll. Auf einer Fläche von insgesamt ca. 300 qm ist eine Photovoltaikanlage geplant, an der Bürgerinnen und Bürger Anteile erwerben können. Nach heutiger Kenntnis kann bei einer 20jährigen Vertragslaufzeit nach etwa 10 Jahren eine jährliche Rendite an die Beteiligten ausgeschüttet werden.

Das Projekt soll von einem Tochterunternehmen der Firma Solar Wagner umgesetzt werden. -/-

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011****(TOP 8)****Fahrplaninitiative "Main-Weser-Bahn im Takt": Vorstellung von Ideen zur Verbesserung der Anbindung der Stadt Kirchhain an die Main-Weser-Bahn**

Herr Jürgen Lerch und Herr Dr. Franz Grolig informierten die Ausschussmitglieder über die Ziele der Fahrplaninitiative "Main-Weser-Bahn im Takt". Danach soll eine verbesserte Anbindung mit dem schienengebundenen Personennahverkehr insbesondere für die Städte Kirchhain, Stadtallendorf und Neustadt durch eine optimalere Vertaktung erreicht werden. Einzelheiten ergeben sich aus dem in Kopie beigefügten Folienvortrag.

Der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr bittet den Bürgermeister, kurzfristig mit möglichen Kooperationspartnern zu verhandeln, um die aufgezeigten Verbesserungsmöglichkeiten ggf. zum nächstmöglichen Fahrplanwechsel umsetzen zu können. Der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr ist in seiner nächsten Sitzung über den Fortgang der Angelegenheit zu informieren. -/-

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011****(TOP 9)****Mitteilungen des Magistrats**

1. a) Kostenregelung kirchliche Friedhöfe - Wiederaufnahme des Magistratsbeschlusses vom 15.08.2007 (3-Stufen-Regelung)  
b) Anpassung der Friedhofsgebührenordnung in 2011

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 11.05.2011 der Wiederaufnahme und Umsetzung des Magistratsbeschlusses Nr. 326 vom 15.08.2007 (3-Stufen-Regelung) zugestimmt. Die zwischenzeitlich teilweise vorgenommene Aufhebung gem. Magistratsbeschluss Nr. 850 vom 16.12.2009 ist damit wieder außer Kraft gesetzt worden.

Die 3-Stufen-Regelung beinhaltet folgende Details:

Bis heute umgesetzt:

1. Übernahme der Bewirtschaftungskosten (Wasser, Kanal, Strom usw.) durch die Friedhofsausschüsse sowie Anpassung der Gebührenordnung an die vergleichbare städtische Vorgabe.
2. Vereinnahmung der Gebühren für die Benutzung aller Friedhofskapellen/Leichenhallen zur Deckung der Unterhaltungskosten für die Gebäude durch die Stadt.
3. Übernahme der Abfallentsorgungskosten durch die Friedhofsausschüsse.

Darüberhinaus soll zukünftig die Erhöhung der Deckungsgrade durch die Übernahme der Unterhaltungskosten (Bauhofleistung) durch die Friedhofsausschüsse bzw. alternativ die Reduzierung der Unterhaltungskosten (Bauhofleistungen) durch die Stadt vorgenommen werden.

2. Geschwindigkeitsüberwachung im Stadtgebiet;  
Gemeinsamer Aktionstag mit der Grundschule Kirchhain am 17.05.2011

Am Dienstag, dem 17.05.2011 fand ein weiterer gemeinsamer Aktionstag "Runter vom Gas ! Hier ist unsere Grundschule !" statt.

Die städtische Ordnungspolizei hat mit Unterstützung von Mitarbeitern der Stadt Stadtallendorf in der Ziegelgartenstraße Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt und die Verkehrsteilnehmer angehalten. Die Klasse 2 c der Grundschule Kirchhain beteiligte sich an der Aktion.

Trotz intensiver Messungen ist das Geschwindigkeitsniveau der Ziegelgartenstraße (Tempo-30-Zone) immer noch zu hoch. Dies belegt die Tatsache, dass am Aktionstag immerhin 20 % Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt wurden.

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 06.06.2011**

**(TOP 10)**

**Anfragen und Verschiedenes**

1. Der Ausschussvorsitzende, Stadtverordneter Prof. Dr. Erhard Mörschel, unterrichtete die Anwesenden über den Termin für die offizielle Einweihung der neuen Krabbelstube „Sonnenkinder“ am Freitag, dem 17.06.2011 um 16.00 Uhr.

Gefertigt:

DER AUSSCHUSSVORSITZENDE

DER SCHRIFTFÜHRER

Prof. Dr. Erhard Mörschel

(Lossin, Oberamtsrat)